



Beschlussvorlage 2018/244	Referat	Bürgermeister
	Abteilung	Abt. 61, Öffentlichkeitsarbeit/Kultur/ Sport
	Verfasser(in)	Bürgermeisterreferat

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Kultur- und Sportausschuss	28.06.2018	öffentlich

Festival im Wittelsbacher Schloss 2019 "Focus Gitarre"

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Friedberg veranstaltet im Jahr 2019 gemeinsam mit Hauptorganisator Stefan Schmidt ein Gitarrenfestival im Wittelsbacher Schloss.

Der Kultur- und Sportausschuss empfiehlt dem Stadtrat, im Haushalt 2019 dafür Sachkosten i.H.v. 10.000 Euro zur Verfügung zu stellen. Einnahmen sind i.H.v. 4.000 Euro zu generieren.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Sachverhalt:

Die Kulturabteilung plant die Durchführung des Gitarrenfestivals „Focus Gitarre“ mit dem Ideengeber Stefan Schmidt. Der international renommierte Gitarrenpädagoge ist Juror bei europaweiten Wettbewerben und Träger des Innovationspreises „Friedberger Flügel“. Schmidt ist von Musik(hoch)schulen angefragter Fortbilder für Didaktik und Methodik des Gitarrenunterrichts. Er leitet entsprechende Fortbildungen auch in der Schweiz, Österreich, Polen, Tschechien und Kroatien.

Unter der organisatorischen Feder von Stefan Schmidt sollen rund 30 Gitarrenlehrer/innen zu einer mehrtägigen Fortbildung in die Räume des neuen repräsentativen Wittelsbacher Schlosses zu Workshops zusammenkommen (gegen Kursgebühr). In Deutschland gibt es laut Schmidt sehr wenige und unzureichende Fortbildungsmöglichkeiten für Gitarrenlehrer/innen. Daher ist dieses Format grundsätzlich sehr interessant und in dieser Form wohl auch einzigartig.

Für Friedberg kann diese Fortbildungsveranstaltung nicht nur ein „Aushängeschild“ werden, sondern auch ein kultureller und gesellschaftlicher Gewinn. Es bietet sich an, um diese Didaktik- und Methodik-Vermittlung ein innovatives Festival aufzubauen. Das Festival soll sich über vier Tage voraussichtlich im Juni 2019 erstrecken.

Dem musikalischen Nachwuchs aus dem Raum Friedberg werden Möglichkeiten der Mitwirkung angeboten. Rund 70 Teilnehmer/innen bekommen die Chance, als Schüler/innen an den Kursen teilzunehmen. Darüber hinaus erhalten sie eine Plattform für ihre Ensembles, Schülerkonzerte und Kindervorstellungen. Stücke können mit international anerkannten Interpreten erarbeitet und vorgestellt werden.

Zum Begleitprogramm gehören mehrere abendliche Konzerte bekannter Musiker/innen, auch ehemalige Friedberger/innen. Somit bietet sich auch vielen Besucher/innen und Musikliebhaber/innen, die Möglichkeit, Veranstaltungen zu besuchen.

Das Festival bietet damit nicht nur den Pädagogen eine besondere Art des Lernens. Es können darüber hinaus viele Friedberger Musiker/innen und Konzertbesucher/innen partizipieren.

Die Organisation und Abwicklung der Kurse sowie die Zusammenarbeit mit beteiligten Friedberger Musikinstitutionen und die Unterbringung der Gäste übernimmt Stefan Schmidt. Die Stadt Friedberg als Veranstalter übernimmt die Aufwandsentschädigungen, Konzertgagen und wickelt die Marketingaktivitäten ab.

Kalkuliert sind für Aufwandsentschädigungen, Gagen, Sicherheit und Marketing insgesamt rund 10.000 Euro. Mit einem Rückfluss von Eintrittsgeldern i.H.v. 4.000 Euro wird gerechnet.